

II-7285 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3468 1J

1992-09-15

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Ewald Nowotny

und Genossen

an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung

betreffend: Veranstaltungen anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Gründung der Zweiten Republik, des 40-jährigen Jubiläums des Abschlusses des Staatsvertrages und des Jubiläums "1000 Jahre Österreich".

1995 jährt sich zum fünfzigsten Mal der Jahrestag der Gründung der Zweiten Republik und zum vierzigsten Mal der Jahrestag des Abschlusses des Staatsvertrages. Während für das - historisch ja eher problematische - Jubiläum "1000 Jahre Österreich" im Jahr 1996 offenbar umfangreiche Vorbereitungen getroffen werden, ist von einer ähnlichen Intensität der Vorbereitungen für Jubiläen, die die heutigen Österreicher viel unmittelbarer berühren, wenig zu vermerken. So hat etwa Herr Vizekanzler Dr. Busek in einer Anfragebeantwortung vom 22. 7. 1992 (3030/AB) besonders hingewiesen "auf die zahlreichen Projekte anlässlich des Milleniums 1996", die ein entscheidender Impuls für die Stärkung der geistes- und kulturwissenschaftlichen Disziplinen in Österreich sein sollen - die Jubiläen der Gründung der Zweiten Republik und des Abschlusses des Staatsvertrages aber mit keinem Wort erwähnt.

Aus der Sicht der unterzeichneten Abgeordneten ist es demgegenüber berechtigt und sinnvoll, sich in besonderer Form zur Geschichte der Zweiten Republik, die den Österreicherinnen und Österreichern mehr Freiheit und Wohlstand gebracht hat, als jede andere Phase der österreichischen Geschichte, durch entsprechende Veranstaltungen zu bekennen und die Entwicklung dieser Zweiten Republik umfassend - und auch kritisch, aufzuarbeiten.

Die unterzeichnenden Abgeordneten richten an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung daher nachstehende

Anfrage:

1. Welche Vorbereitungen werden von Seiten Ihres Ressorts für die Republik - und Staatsvertragsjubiläen 1995 und welche für das "1000 Jahre Österreich" - Jubiläum getroffen?

2. Sind in Ihrem Ressort in Zusammenhang mit den angeführten Jubiläen Beratergruppen, Beiräte oder ähnliche Einrichtungen installiert worden. Falls dies der Fall ist, wie ist die personelle Zusammensetzung dieser Gremien?
3. Welche Mittel sind für die einzelnen Veranstaltungen bereits fest geplant, wie hoch werden die Gesamtkosten der einzelnen Jubiläen sein?
4. Sind Ihnen weitere, außerhalb des Bundesbereiches erfolgte Planungen in Zusammenhang mit den angeführten Jubiläen bekannt?
5. Auf welche Weise ist sichergestellt, daß sich die Millenniums-Feiern 1996 nicht zu einer unkritischen und klischeehaften Darstellung von Herrschern und Herrscher-Familien entwickelt, sondern das Schicksal und die Rolle der Beherrschten, d.h. des österreichischen Volkes entsprechend objektiv und umfassend aufgezeigt wird.